

18. Wahlperiode

## Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Dennis Buchner (SPD)

vom 16. April 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 16. April 2018)

zum Thema:

**Dorfanger Blankenburg – Park- oder Lagerplatz?**

und **Antwort** vom 26. April 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 03. Mai 2018)

Senatsverwaltung für  
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

Herrn Abgeordneten Dennis Buchner (SPD)  
über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin  
über Senatskanzlei - G Sen -

**A n t w o r t**  
**auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/14028**  
**vom 16.04.2018**  
**über Dorfanger Blankenburg - Park- oder Lagerplatz?**

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und hat daher das Bezirksamt Pankow von Berlin und die Berliner Wasserbetriebe (BWB) um Stellungnahme gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurde.

Frage 1:

Auf dem Blankenburger Dorfanger hinter der Kirche befindet sich ein Parkplatz. Dieser wird seit längerer Zeit zur Lagerung von Gerät und Baumaterial der Berliner Wasserbetriebe verwendet. Wie lange wird der Parkplatz noch als Lagerplatz durch die Berliner Wasserbetriebe verwendet?

Frage 2:

Welche Alternativflächen existieren vor Ort?

Antwort zu 1 und zu 2

Im Bereich Krugstege / Schäferstege / Bahnhofstraße und Heinersdorfer Str. werden durch die Berliner Wasserbetriebe ca. 1100 m Schmutzwasserkanäle mit einem Durchmesser von 200 bis 500 mm im Zuge der Netzerweiterung neu hergestellt.

In diesem Zusammenhang sind Teile des Parkplatzes auf dem Blankenburger Dorfanger durch die ausführende Baufirma Tief und Wasserbau GmbH Boblitz beim SGA Pankow als Lagerfläche angemietet worden.

Als Bauzeit der Maßnahme sind 18 Monate vorgesehen.

Hier muss aus verkehrstechnischen Gründen in 5 Bauphasen gearbeitet werden.

Die Phasen 1 und 2 sind bereits abgeschlossen.

Für die nächstfolgenden Bauphasen im Kreuzungsbereich Krugstege / Heinersdorfer Str. / Bahnhofstr. wurden durch die Baufirma zeitnah, schon während der noch laufenden Bauphase 2, die entsprechenden Vorabstimmungen mit der Verkehrslenkung Berlin (VLB) getroffen und rechtzeitig die entsprechenden Anträge gestellt.

Für die Anpassung der sehr komplexen Lichtsignalanlagenschaltungen im genannten Bereich waren zusätzliche Verkehrszählungen und Abstimmungen erforderlich, bevor die Anordnung / Genehmigung für die verkehrstechnischen Absperrungen der nächsten Bauphasen durch die VLB erteilt werden kann.

Diese für den Fortgang der Arbeiten zwingend erforderlichen Genehmigungen wurden für Anfang Mai 2018 in Aussicht gestellt.

Für die noch ausstehenden Bauphasen rechnen die BWB mit einer planmäßigen Bauzeit ab Genehmigungserteilung von 12 Monaten.

Die Baustelleneinrichtungsflächen, auch das Lager auf dem Parkplatz, werden noch für diesen Zeitraum benötigt.

Um die Beeinträchtigungen der Anlieger / Parkenden so gering wie möglich zu halten, wurden bereits Baustelleneinrichtungsflächen vom Parkplatz weg in die Straße Alt Blankenburg verlagert.

Durch die alternativen Lagerflächen in der Straße Alt-Blankenburg im Bereich Sackgasse zur Schäferstege konnten Teilbereiche des Parkplatzes für die Anlieger freigehalten werden.

Weitere Alternativflächen in der Nähe zur Baustelle stehen nicht zur Verfügung.

Berlin, den 26.04.2018

In Vertretung

Jens-Holger Kirchner  
Senatsverwaltung für  
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz